



STIFTUNG
NATURSCHUTZ
Schleswig-Holstein

LIFE-Bombina Projekt Salemer Moor



I Sölle im Salemer Moor erwachen zu neuem Leben

Kleine Stillgewässer, die zeitweise trocken fallen, sind bevorzugte Laichgewässer der Rotbauchunke. Hierzu zählen sogenannte Sölle, die im östlichen Hügelland Schleswig-Holsteins aus eiszeitlichen Toteislöchern entstanden sind. Diese trichterförmigen Geländeformen wurden in den letzten Jahrzehnten häufig mit Boden und Bauschutt zugeschüttet.

Im Randbereich des Salemer Moores wurden zu den bereits durch den Zweckverband „Schaalsee-Landschaft“ renaturierten Unkenlebensräumen weitere Sölle reaktiviert.



Renaturiertes Soll



Durch Bodenuntersuchungen wurde der ursprüngliche Gewässergrund der alten Sölle ermittelt, so dass Anhaltspunkte für die historische Geländeform vorlagen. Nach Ausbaggern des aufgefüllten Materials und der Aufhebung der Entwässerung stellten sich bald die ersten Erfolge ein. In dem wieder freigelegten Gewässergrund der Sölle waren über Jahrzehnte die Samen der Wasserpflanzenvegetation erhalten geblieben. Erneut an der Oberfläche, keimten und wuchsen in dem wieder entstandenen Stillgewässern Wasser-Hahnenfuss, Froschlöffel, Igelkolben und Sumpf-Schwertlilie. Auch die Rotbauchunke hat die 17 neu angelegten Gewässer auf den Eigentumsflächen des Zweckverbandes und des WWF gut angenommen. Zahlreiche Männchen rufen im Gebiet und geben den Hinweis darauf, dass sich inzwischen wieder rund 200 Tiere dort aufhalten.



Wasser-
hahnenfuss



Rotbauch-
unke



STIFTUNG
NATURSCHUTZ
Schleswig-Holstein

Eschenbrook 4 · 24113 Molfsee
Tel. 04 31 - 210 90 90

www.life-bombina.de
www.stiftungsland.de